

# Wir Sind Helden, Bist Du Nicht M

Bist du nicht mde, nach so vielen Stunden  
Du wankst und taumelst, deine Fe zerschunden  
Drehst dich im Kreis, bis der Tag verschwimmt  
Und hoffst am Ende, dass die Nacht dich noch nimmt

Ich find dich am Boden, den Rcken zur Wand  
Den Blick zur Tr, zwei Steine in jeder Hand

Gib mir das, ich kann es halten  
Gib mir das, ich kann es halten  
Gib mir das, ich kann es halten  
Wenn du es spter noch willst  
Kriegst du es wieder  
Dann ist alles beim Alten

Bist du nicht mde, nach so vielen Tagen  
Dich noch im Dunkeln mit den Schatten zu schlagen  
Spuckst heies Blut aus, du tobst unter Schmerzen  
Drehst dich im Kreis, bis die Wnde sich schwärzen

Ich find dich am Boden, deine Finger verbrannt  
Die heien Kohlen immer noch in der Hand

Gib mir das, ich kann es halten  
Gib mir das, ich kann es halten  
Gib mir das, ich kann es halten  
Wenn du es spter noch willst  
Kriegst du es wieder  
Dann ist alles beim Alten

Bist du nicht mde, nach so vielen Jahren  
Weit deine Fragen nicht mehr  
Kriegst keinen klaren  
Satz zusammen, redest wirres Zeug  
Erstickst an den Worten  
Setzt deine Trume aus an trostlosen Orten

Und ich find dich am Boden, du Isst Tontauben fliegen  
Allein dein Gewehr muss doch zehn Tonnen wiegen

Gib mir das, ich kann es halten  
Gib mir das, ich kann es halten  
Gib mir das, ich kann es halten  
Wenn du es spter noch willst  
Kriegst du es wieder  
Dann ist alles beim Alten

Gib mir das, ich kann es halten  
Gib mir das, ich kann es halten  
Gib mir das, ich kann es halten  
Wenn du es spter noch willst  
Kriegst du es wieder  
Dann ist alles beim Alten